

Frankenau-Unterpullendorf steigt beim „Jugendtaxi“ ein

Mit der Gemeinde Frankenau-Unterpullendorf setzen nun schon 134 Gemeinden auf das Jugendtaxi Burgenland. Dieses Projekt hat sich mittlerweile zur größten Mobilitäts- und Verkehrssicherheitsinitiative Österreichs entwickelt.

24.03.2022, 14:00



© WKB

Jugendtaxi in Frankenau-Unterpullendorf!

„Wir haben den Beitritt zum Jugendtaxi beschlossen, weil uns die Mobilität und Verkehrssicherheit unserer Jugendlichen sehr viel wert ist – jeder Euro ist hier gut investiert“, freut sich Bürgermeisterin Angelika Mileder über den einstimmigen Gemeinderatsbeschluss.

Im Jänner 2007 hat die Wirtschaftskammer gemeinsam mit der Landesregierung das Projekt „Jugendtaxi Burgenland“ gestartet. „Wir sind vom Erfolg dieser Aktion überwältigt, die Akzeptanz bei den Jugendlichen ist enorm“, freut sich Bernhard Dillhof, Geschäftsführer der Fachgruppe Taxi in der Wirtschaftskammer. „Ein großer Dank gilt auch den Projektgemeinden, die die Taxischecks finanziell fördern und damit der Jugend eine sichere und flexible Mobilität ermöglichen.“

Der Vertrieb und die finanzielle Förderung der Jugendschecks erfolgt über die Gemeinden, somit wird die Taxifahrt für die Jugendlichen billiger.

Mittlerweile beteiligen sich 134 Gemeinden des Burgenlandes an diesem Europa weit einzigartigem Projekt und leisten so einen wertvollen Beitrag zur Mobilität und Verkehrssicherheit.

Nähere Informationen zum Jugendtaxi:

Wirtschaftskammer Burgenland

Vanessa Tuder



Bürgermeisterin Angelika Miledler und Bernhard Dillhof starten das Jugendtaxi in Frankenau-Unterpullendorf.

© WKB

Das könnte Sie auch interessieren



Transportunternehmer aus Wulkaprodersdorf feierte runden Geburtstag

Rudolf Zarits, Transportunternehmer in Wulkaprodersdorf und Vorstandmitglied der Fachgruppe der Transportunternehmen in der Wirtschaftskammer, feierte kürzlich seinen 60. Geburtstag. Vertreter der Wirtschaftskammer überbrachten herzliche Glückwünsche. [➤ mehr](#)



Bau deine Zukunft: Praxisnahe Suche nach den Fachkräften von morgen in Neudörfel

Patrick Zenz, der Lehrlingsexperte der Landesinnung Bau Burgenland, machte bei seinem Besuch in der Mittelschule (MS) Neudörfel den Jugendlichen Lust auf eine Lehre im Baugewerbe. ➔ mehr



So baut das Burgenland: Kleinere Projekte im Kommen

Zum mittlerweile dritten Mal informiert die Wirtschaftskammer gemeinsam mit der EXPLOREAL über die aktuellen Kennzahlen zu den Wohnbauprojekten im Burgenland. Fazit: Die Projekte werden kleiner, auch die Freiflächen schrumpfen. ➔ mehr